

15
Minuten

Neuer Podcast „Kurzgesagt“ – Wissenschaft ist oft komplex und manchmal sehr detailreich. Daher ist der Name hier Programm: In unserem neuen Podcast-Format bringen wir die Themen in rund 15 Minuten auf den Punkt – Wissenschaft für Eilige. Im Zentrum jeder Folge steht eine Frage, die oft an aktuelle Debatten aus Wissenschaft, Wirtschaft oder Politik anknüpft. Folgen hören unter [badw.de/mediathek](https://www.badw.de/mediathek)



In der CAVE des LRZ.

BRILLANTE OPTIK

Das Leibniz-Rechenzentrum der BAdW hat die Modernisierung seines Visualisierungszentrums abgeschlossen: Die CAVE, ein begehbare Würfel mit fünf LED-Wänden, ist nun komplett mit Leuchtdioden ausgestattet. Forschende können regelrecht in Simulationsdarstellungen eintauchen. In Natur- und Lebenswissenschaften, aber auch in Kunst, Architektur oder Archäologie trägt Virtuelle Realität zu neuen Erkenntnissen bei. Die LED-CAVE ersetzt die bisherige Rückprojektionstechnik. Sie besteht aus 1.620 LED-Panels, jede Wand hat eine Auflösung von 2.400 x 2.430 Pixeln, was für schärfere Bilder und mehr Helligkeit sorgt.

Karakorum-Anomalie



Feldforschungen an den Gletschern des Karakorum-Gebirges in Zentralasien.

Im Gegensatz zu anderen Weltregionen wiesen die Gletscher im Karakorum jahrzehntlang ein abweichendes Verhalten auf: Ihre Massenbilanz war ausgeglichen bis leicht positiv. Die Gründe für die „Karakorum-Anomalie“ sind u. a. Wettersysteme in Nordindien. Diese Bedingungen ändern sich derzeit, erklärt Christoph Mayer (BAdW), Co-Autor einer Studie, die Klimaextreme in Pakistan von 1962 bis 2019 untersucht hat. Welche Folgen das für den Wasserhaushalt in Pakistan hat, ist Gegenstand weiterer Untersuchungen.

IN SCHULE UND STUDIUM

Bessere Noten mit Hilfe von generativer Künstlicher Intelligenz wie ChatGPT? Eine neue Studie des Bayerischen Forschungsinstituts für Digitale Transformation (bidt) der BAdW zeigt, wie erwachsene Schülerinnen und Schüler sowie Studierende generative KI nutzen, ihre Chancen einschätzen und wo sie Regulierungsbedarf sehen. Studie lesen: bidt.digital/publikation

Zusammenstellung: ei



Mehr als 200 Impfungen gegen Covid-19

Was passiert, wenn man sich über 200 Mal gegen denselben Erreger impfen lässt? Diese Hypervakzinierung eines Mannes haben Kilian Schober (Erlangen-Nürnberg/Junges Kolleg der BAdW) und sein Team untersucht – und keine negativen Auswirkungen auf das Immunsystem gefunden. Allerdings handele es sich um einen Einzelfall. Empfehlungen für die Allgemeinbevölkerung ließen sich nicht ableiten. Die Ergebnisse erschienen in der Fachzeitschrift „The Lancet Infectious Diseases“.

Fotos: LRZ; istock/deliormani; Erdmessung und Glaziologie/BAdW



Im Murnauer Moos,
Frühjahr 2023.

Moore: Ökosystemfunktionen, Biodiversität und Renaturierung. Rundgespräche Forum Ökologie, Bd. 50, Verlag Dr. Friedrich Pfeil 2024.

Moore – wichtig für das Ökosystem

Intakte Moore erfüllen wichtige Funktionen im Ökosystem. Sie dienen als Senke für Treibhausgase, puffern den Wasserhaushalt ganzer Landschaften, bieten Lebensraum für spezialisierte Arten und fungieren als Geoarchive. Die meisten mitteleuropäischen Moore wurden allerdings durch Entwässerung, Torfabbau sowie Land- und Forstwirtschaft degradiert oder zerstört. In einem neuen Band des BAdW-Forums Ökologie werden Verbreitung, Ökologie, Biodiversität, Nutzung und Renaturierung von Mooren erläutert und Perspektiven zum Schutz von Mooren, ihrer Renaturierung und nachhaltigen Nutzung aufgezeigt. Die einzelnen Beiträge sind unter oekologie.badw.de/publikationen abrufbar. Das Buch ist im Buchhandel erhältlich.



Die schnellen Fortschritte neuer Rechenmethoden auf Basis von Künstlicher Intelligenz verändern auch unser Gesundheitssystem. Die Chancen für Patientinnen und Patienten, das Klinikpersonal und die Forschung sind vielfältig und werfen Fragen auf: Welche Arbeiten können intelligente Systeme übernehmen? Was bleibt Aufgabe der Ärztin oder des Arztes? Welche Perspektiven eröffnen sich für den medizinischen Fortschritt? Bei einem gemeinsamen Gesundheitsforum von Süddeutscher Zeitung und BAdW diskutierten Alena Buyx (TU München/Deutscher Ethikrat), Torsten Haferlach

Fotos: Johannes Kollmann/TU München; Kai Neuner/BAdW

GESUNDHEITS-FORUM KI IN DER MEDIZIN



Das SZ-Gesundheitsforum zu Gast in der BAdW.

(Münchner Leukämielabor), Björn Eskofier (Erlangen-Nürnberg/Helmholtz Munich) und Julia Schnabel (TU München/Helmholtz Munich) mit der Medizinjournalistin Christina Berndt (SZ) über ethische und rechtliche Aspekte von KI-Anwendungen.

Veranstaltung verpasst?

In der Mediathek anschauen: badw.de/mediathek